

-----Ursprüngliche Nachricht-----
Von: Stadt Norderstedt - Stadtplanung
Gesendet: Montag, 4. Dezember 2017 10:44
An: Hommel, Delia
Betreff: WG: Verlängerung der Oadby-and-Wigstonstraße

Vfg.:
1. 60.1 z. Ktn. R.
2. 60/1. Stau z. Ktn. [redacted]
3. z. Ktn. [redacted]
z. Ktn.
4. Zwischenbescheid erteilt am: 19.12.2017
5. TOP-Fachdienst.-Private
5. Liste notieren ed.
6. zur Bet.-Akte
I.A.: [redacted]

-----Ursprüngliche Nachricht-----
Von: [redacted] [mailto:[redacted]@wt.net.de]
Gesendet: Donnerstag, 30. November 2017 18:13
An: Stadt Norderstedt - Stadtplanung
Betreff: Verlängerung der Oadby-and-Wigstonstraße

FNP 10.Ä.

Hallo,

das Abendblatt berichtet, dass die "letzte Lücke" des Rings geschlossen werden soll. Sobald die Straße fertig ist, wird man feststellen, dass dies die optimale Umleitung für die dauerhaft überlastete A7 ist. Dann wird der Verkehr vor allem in Alt-Garstedt zusammenbrechen. Dann muss dort die "allerletzte Lücke" geschlossen werden. usw. usw.

Wir Bürger würden es begrüßen, wenn der sogenannte technische Fortschritt nicht den Maschinen, sondern den Menschen zugute kommt. Die neue Oberbürgermeisterin hat ja mehr Flair versprochen. Mehr Autos = weniger Flair = mehr Umweltverschmutzung. Es wäre schön, wenn es endlich auch in Norderstedt ein ernst gemeintes Umdenken in Richtung sanfteren Verkehr geben würde. Was in Kopenhagen möglich war, warum bekommen wir das bloß nicht hin?

Mit freundlichen Grüßen,

[redacted]

Anlage 4: zur Vorlage Nr.: B 18 / 0007 des Stuv am 01.02.2018
Hier: Stellungnahmen der Öffentlichkeit

██████████, Schulweg ██████████ 22844 Norderstedt

Telefon: ██████████
Mail: ██████████
Hd.: ██████████

An die
Stadtverwaltung Norderstedt
Rathausallee 50
22486 Norderstedt



08. JAN. 2018



Norderstedt, den 07. Januar 2018

Vfg.:

- | | | |
|----------------|---------|----|
| 1. 60.1 | z. Ktn. | Pa |
| 2. 60.1. SaSse | z. Ktn. | |
| 3. | z. Ktn. | |
| | z. Ktn. | |
| | z. Ktn. | |

Betreff: **Stellungnahme zum Bebauungsplan: „Ringschluss“**

4. Zwischenbescheid erteilt am: 10.1.18
5. TÖP-Fachdienst.-Private
5. Liste notieren *et*
6. zur Bet. -Akte FNP 10.Ä.
i.A.: ██████████

Sehr geehrte Damen und Herren!

Wie wir aus der Presse erfahren haben, wird in naher Zukunft der Ring um Norderstedt geschlossen. Dazu soll eine Verbindung zwischen Oadby-and-Wingston- und der Lawaetzstraße entstehen.

Grundsätzlich macht der Ringschluss wohl Sinn, allerdings wird damit eine direkte Verbindungachse geschaffen von der Autobahn Ausfahrt Quickborn zum Industriegebiet Oststraße.

Mit sehr großer Sicherheit wird das Verkehrsaufkommen, insbesondere der Schwerkraftverkehr, in der Harckesheyde deutlich zunehmen. Und damit wird natürlich auch die Lärmbelastung für alle Anwohner deutlich steigen!

Immerhin sind hier zusätzlich ein Kinderspielplatz, ein Behindertenheim, ein Kindergarten und die Kirchengemeinde angesiedelt.

Schon jetzt haben wir eine erhebliche Lärmbelastung durch große und kleine Fahrzeuge auf der Harckesheyde, wenn wir auf der Terrasse sitzen.

Welche Maßnahmen zur Lärmbekämpfung sind von Ihnen geplant?

Wird der bestehende Lärmschutzwall verlängert? Vor längerer Zeit war die Verlängerung schon einmal geplant. - Er endet zur Zeit an der Einmündung zum Schulweg.

Denken Sie an 30 KM Zonen, so wie es in anderen Bereichen von Norderstedt bereits umgesetzt wurde?

Eine weitere Verkehrs- und Lärmbelastung ist zu erwarten durch die Erstellung des Neubaugebietes Grüne Heyde. Das ist zwar nicht ganz so aktuell, aber wo sollen die Bürger mit ihren Autos hin????

Mit freundlichen Grüßen!

